

Gründung als Einzelfirma anfangs der 70-iger Jahre. 1997 Umwandlung in Aktiengesellschaft. Inhaber sind Max und Bernadette Baltis.



Max Baltis, Typograf, Werber, Texter



Bernadette Baltis, Grafikdesignerin, Illustratorin

Was ich gerne mache:

Wünsche und Vorstellungen des Kunden mit Ideen und Gespür in Konzepte umsetzen, in Wort und Bild. Gestaltung an aktuellsten Mac-Systemen, Finetuning und Datenbearbeitung bis zum druckfertigen Produkt. Autor des Handbuchs «Die Drucksache», «Gut zum Druck» und später Initiant und Mitautor der Neuauflage «Gut zum Druck – Communicating in Print», Werd-Verlag. 8 Jahre im Vorstand Berufsverband BSW, Bund Schweizer Werbeagenturen und 19 Jahre aktive Mitarbeit in der Strukturkommission.

6 Jahre Lehrtätigkeit an der BMS Berufsmittelschule und an der Kunstgewerbeschule Zürich im Fach «Werbung».

Langjähriges, ehrenamtliches Engagement in der PR-Kommission des Spitals «Pflegi» Zürich. Ebenso PR-Betreuung des Zürichsee-Seglerverbandes.

Aus- und Weiterbildung:

Gelernter Schriftsetzer, Weiterbildung in Typografie, Fotografie, Gestaltung, Ausbildung zum Werbeassistenten, Handelsschule mit Diplomabschluss, Besuch des 1. Werbeleiter-Seminars an der Handelshochschule St. Gallen, berufsbegleitend während 2 Jahren. Referent an Kunden- und Fachtagungen.

Partnerschaften:

10 Jahre Mitinhaber der Werbeagentur MB & Co., Müller-Brockmann & Co. Zürich, mit Peter Andermatt und Ruedi Rüegg. Nachfolgend 10-jährige Bürogemeinschaft mit dem Grafikdesigner Ruedi Rüegg als Baltis & Rüegg BSW. Seither ist Ruedi Rüegg Inhaber des Büros «Designalltag» mit Ateliers und Partnern in Zürich, Basel, New York. Ruedi Rüegg ist leider 2011 verstorben.

Was mir liegt:

Erscheinungsbilder für Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Grafikdesign für Spitäler und soziale Organisationen. Seidendesign für Andy Stutz, Fabric Frontline. Hat über 40 Dessins für Seidentücher und Krawatten entworfen und mit Farbstiften die Kreationen als Druckvorlagen erstellt. Gewinnt mit dem Konzept «Vielflieger» den Swissair-Wettbewerb: Designauftrag für Seidenfoulards, Krawatten und Accessoires, für das fliegende Personal und fürs Bodenpersonal.

Briefmarkenentwerferin für DIE POST: Seit 1989 sind es 52 einzelne Wertzeichen, sowie Ersttagskuverts, Sonderstempel u.a. 2006 wurde das 3-teilige Bergpanorama «Eiger-Mönch-Jungfrau» zu Europas schönster Briefmarke ausgezeichnet, das Resultat einer Umfrage in 20 Ländern. 2011 fand die 6-eckige handgezeichnete Sondermarke «Honigbiene» viel Beachtung, wie auch die 4 Wertzeichen von Kleinbauten in der Schweiz, die 2012 erschienen sind. 2017 folgt das imposante Churfürsten-Bergpanorama, unterteilt in vier Briefmarken. Zur Arbeitsvielfalt zählen auch die Werbe- und Gestaltungsaufgaben für das Weinhaus Triacca: Etiketten, Plakate, Inserate, Drucksachen. Fotoserien über die Weinberge im Valtellina und in der Toscana.

Aus- und Weiterbildung:

Vorkurs und Ausbildung an der Kunstgewerbeschule Zürich, während 5 Jahren. Fachausbildung unter Rudolf Bircher. Auszeichnung mit dem Leistungspreis der Kunstgewerbeschule Zürich, für das Corporate Design der Yachtwerft Moser AG.

Meine Wunschliste:

«Ich engagiere und interessiere mich für alles, was Sinn und Zweck hat, klar verständliche Zeichen setzt, guten Geschmack verbreitet und dem Menschen Nutzen bringt.»